

Informationen zum Bachelorstudiengang
Internet Computing
(B. Sc.)

Wirtschaft und Gesellschaft sind heute durch den Einsatz digitaler Informations- und Kommunikationstechnologien geprägt. Einen großen Einfluss auf die aktuellen Entwicklungen haben das Internet und die damit zusammenhängenden Technologien. Aus dieser Entwicklung resultiert ein steigender Bedarf an qualifizierten Fachleuten in den zukunftssträchtigen „e-Technologien“ wie eBusiness, eCommerce, eGovernment, eHealth, eLearning, eScience, eSecurity.

Der neue Bachelorstudiengang Internet Computing ist ein anwendungsorientierter Informatikstudiengang mit einer speziellen Ausrichtung auf die Internet-Technologien. Es wird ein grundlegendes Wissen in Softwaretechnologie, Datenbanken und Informationssystemen, Kommunikationsnetzen, Web-Architekturen, Web-Engineering und Multimedia, sowie in Rechtsinformatik und Wirtschaftsinformatik vermittelt. Zugunsten der speziellen Kenntnisse in Internet Computing treten dabei die mathematisch-theoretischen Grundlagen der Informatik im Vergleich zu einem klassischen Informatik-Studiengang zurück. Themen wie das Internet-Recht oder die wirtschaftliche Sinnhaftigkeit und Verwendbarkeit der neuen Technologien sind neben den technologischen Fragestellungen ein zentraler Bestandteil des Studienprogramms. Besonderer Wert wird auf eine enge Verzahnung von technologie- und anwendungsorientierter Qualifikation gelegt.

Der Bachelorstudiengang Internet Computing vermittelt das methodische Wissen, die praktischen Kenntnisse und den Einblick in die Anwendungen des Internet Computing, die zusammen erforderlich sind, um Internet-basierte Informationssysteme sowohl innerhalb von Unternehmen und Organisationen als auch in Netzwerken und an der Schnittstelle zu menschlichen Benutzern zu gestalten, weiterzuentwickeln und optimal zu nutzen.

Die Prüfungsleistungen im Bachelorstudiengang werden studienbegleitend erworben, wobei alle Leistungsnachweise (ab dem 1. Semester), die in diesem Studiengang erbracht werden müssen, Prüfungsleistungen sind. Nach erfolgreich abgeschlossenem Bachelorstudium wird der akademische Grad eines Bachelor of Science (B.Sc.) verliehen.

Nach dem erfolgreichen Bachelorabschluss ist die Aufnahme eines Masterstudiengangs möglich. An der Universität Passau wird dabei neben dem Masterstudiengang Informatik auch der Masterstudiengang IT-Sicherheit angeboten.

Die Studienzeit beträgt sechs Semester (Regelstudienzeit, wie Förderungshöchstdauer nach BAföG).

Gliederung des Bachelorstudiums

Das Studium im Bachelorstudiengang Internet Computing kann zu jedem Semester aufgenommen werden. Es ist modular nach Maßgabe des Modulkatalogs aufgebaut (siehe Anhang 1 und 2). Ein Modul ist dabei eine inhaltlich abgeschlossene Studieneinheit, die aus einer oder mehreren Lehrveranstaltungen mit einem engen thematischen Zusammenhang besteht. Die Module sind entsprechend dem für eine erfolgreiche Teilnahme erforderlichen Zeitaufwand mit einer bestimmten Zahl von Leistungspunkten verbunden. Die Maßstäbe für die Zuordnung von Leistungspunkten entsprechen dem ECTS (European Credit Transfer System).

Das Bachelorstudium hat einen Umfang von mindestens 180 ECTS-Punkten.

Prüfungen zu einem Modul werden durch studienbegleitende Prüfungsleistungen abgelegt.

Im ersten und zweiten Studienjahr ist jeweils ein obligatorisches Beratungsgespräch zu führen, über das ein Nachweis ausgestellt wird.

Studieninhalte

Die Prüfungen werden abgelegt in Internet Computing, Informatik, Mathematik, Rechtsinformatik und Wirtschaftsinformatik. Die Prüfung für ein Modul kann in mehrere studienbegleitende Prüfungsleistungen aufgeteilt sein. Typische Prüfungsleistungen sind bei einer Vorlesung die Semesterabschlussklausur oder die mündliche Abschlussprüfung, bei einem Praktikum die erstellte Software, die Ausarbeitung und die Präsentation und bei einem Seminar die Ausarbeitung und die Präsentation.

Die zu absolvierenden Veranstaltungen finden sich im Modulkatalog und Studienplan in den Anhängen zu dieser Informationsschrift.

Berufsfelder	<p>Die Absolventen des Studiengangs Internet Computing haben als interdisziplinär ausgebildete Fachleute hervorragende Berufsaussichten. Die speziellen beruflichen Möglichkeiten erstrecken sich über alle Bereiche von der produzierenden Industrie über Vertriebsorganisationen und Dienstleister bis hin zu öffentlichen Verwaltungen und anderen öffentlichen Einrichtungen, deren Funktionieren zunehmend von Internet-Technologien abhängig ist, die dem Endverbraucher in Form von Internet-Applikationen gegenüberreten.</p> <p>Im Internet findet man Informationen unter: www.arbeitsagentur.de/ (Link: BERUFEnet).</p>
Zulassungsvoraussetzungen	<p>Es gelten die Vorschriften über die Zulassung zum Studium an einer bayerischen Universität (Allgemeine Hochschulreife oder einschlägige fachgebundene Hochschulreife).</p> <p>Zu den Voraussetzungen für ein erfolgreiches Studium im Bachelor- und einem anschließenden Masterstudiengang gehören eine gewisse Fähigkeit zum abstrakten Denken sowie das Interesse an informationstechnischen Konzepten und ihrer Umsetzung in realen Anwendungssituationen. Hilfreich sind Neugier und Aufgeschlossenheit gegenüber Fragestellungen aus Wissensgebieten außerhalb der Informatik. Es ist nicht notwendig, an der Schule bestimmte Leistungskurse zu besuchen. Grundlegende Kenntnisse in Mathematik, Programmiererfahrung und Kenntnisse im Umgang mit Computern sind von Nutzen. Alle notwendigen Kenntnisse werden im Lauf des Studiums systematisch vermittelt, in Übungen angewendet, in Praktika erprobt und in Wahlpflichtvorlesungen vertieft.</p>
Immatrikulation	<p>Der Bachelorstudiengang Internet Computing ist derzeit nicht zulassungsbeschränkt, eine Bewerbung ist daher nicht erforderlich. Die Immatrikulation wird in der für jedes Semester neu festgesetzten Immatrikulationsfrist vollzogen. Aktuelle Informationen zur Zulassung, Bewerbung und Einschreibung finden Sie unter www.uni-passau.de/studienstart.html. Auskunft erteilt das Studierendensekretariat der Universität Passau, Innstraße 41, 94032 Passau, Tel. 0851 509-1131, 1132, 1133, das für alle Fragen der Zulassung zuständig ist.</p>
Hochschulwechsel	<p>Hochschulwechsler und -wechslerinnen im höheren Fachsemester richten ihren - formlosen - Zulassungsantrag ebenfalls direkt an das Studierendensekretariat der Universität Passau, Innstraße 41, 94032 Passau, Tel. 0851 509-1131, 1132, 1133, das zu den jeweils aktuellen Fristen Auskunft gibt. Derzeit besteht keine Zulassungsbeschränkung.</p> <p>Da sich das Zulassungsverfahren ändern kann, empfiehlt sich eine rechtzeitige Rückfrage beim Studierendensekretariat Mitte Dezember für das Sommersemester bzw. Ende Mai für das Wintersemester.</p>
Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen	<p>Grundsätzlich wird bei Hochschulwechsel über eine Anerkennung von Studienleistungen bzw. -zeiten zusammen mit der Immatrikulation an der Universität Passau entschieden. Die Anerkennung richtet sich nach § 6 der einschlägigen Prüfungsordnung, wobei eine Anerkennung der Bachelorarbeit jedoch generell ausgeschlossen ist. Anfragen sowie Anträge sind mit den entsprechenden Unterlagen an den Prüfungsausschuss der Fakultät für Informatik und Mathematik der Universität Passau, Innstraße 33, IM, 94032 Passau, zu richten.</p>
Vorkurs	<p>Zur Orientierung und zur Erleichterung des Einstiegs in das Studium wird jeweils ca. eine Woche vor Beginn der Vorlesungen des ersten Semesters ein Einführungskurs „Rechnereinführung für Studienanfänger“ angeboten. Weitere Auskünfte sind über die Homepage der Fakultät für Informatik und Mathematik (www.fim.uni-passau.de/vorkurs) oder direkt bei Professor Dr. Franz-Josef Brandenburg zu erhalten, Fakultät für Informatik und Mathematik, Universität Passau, Innstraße 33, IM, 94032 Passau, Tel. 0851 509-3030 oder 3031, FAX 0851 509-3032, E-Mail: brandenb@fim.uni-passau.de.</p>

Prüfungs- und Studienordnung	Die für den Bachelorstudiengang Internet Computing derzeit gültige Ordnung (einschließlich Modulkatalog und Studienplan) kann geladen werden unter: www.uni-passau.de/studien_und_pruefungsordnungen.html .
Studienplan	<p>Der Studienplan gibt, gegliedert nach Fachsemestern, Empfehlungen für den Studienverlauf und enthält</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Bezeichnung und Art der Lehrveranstaltungen - die Zahl der Semesterwochenstunden und ECTS-Punkte. <p>Der Studienplan bildet den Anhang dieser Informationsschrift.</p> <p>Eine rechtzeitige Kenntnis der vollständigen Prüfungs- und Studienordnung wird für einen gezielten Studienaufbau dringend empfohlen. Sie ist unentbehrlich im Hinblick auf Übergangsregelungen bei Änderungen und für die erforderliche Einhaltung der gesetzlich festgelegten Fristen und Vorschriften.</p> <p>Die Fakultät für Informatik und Mathematik veröffentlicht im Übrigen jedes Semester aktuelle Stundenpläne für Erstsemester, Studienpläne, Lehrangebot und das aktuelle Vorlesungsverzeichnis im Internet:</p> <p style="text-align: center;">www.fim.uni-passau.de/studium/studierende.html</p>
Bachelorarbeit	<p>Mit der Bachelorarbeit soll gezeigt werden, dass ein definiertes Problem des Internet Computing innerhalb einer vorgegebenen Frist mit wissenschaftlichen Methoden bearbeitet und die Ergebnisse dargestellt werden können. Der Bachelorarbeit schließt sich eine Präsentation von 20 bis 45 Minuten Dauer an.</p> <p>Die Bearbeitungszeit für die Bachelorarbeit darf vom Tag der Zuteilung des Themas bis zur Abgabe drei Monate nicht überschreiten. Die Bachelorarbeit kann in deutscher oder englischer Sprache abgefasst werden.</p>
Fristüberschreitung	<p>Bis zum Ende des 2. Semesters müssen mindestens 20 ECTS-Punkte erreicht werden („Grundlagen- und Orientierungsprüfung“).</p> <p>Alle für das Erlangen des Bachelorabschlusses notwendigen Prüfungsleistungen sollen bis zum Ende des sechsten Semesters abgelegt worden sein. Legen Studenten und Studentinnen Prüfungsleistungen nicht bis zum Ende des achten Semesters ab oder fertigen die Bachelorarbeit nicht bis zum Ende des achten Semesters an, so gilt die Bachelorprüfung als erstmals nicht bestanden.</p> <p>Werden außerdem nach vier Semestern weniger als 50 ECTS-Punkte und nach sieben Semestern weniger als 110 ECTS-Punkte erreicht, so gilt die Bachelorprüfung als endgültig nicht bestanden.</p>
Studienberatung	<p>Die Studienberatung berät zu grundsätzlichen Fragen des Studiengangs.</p> <p style="text-align: center;">Studienberatung, Innstraße 41, 94032 Passau Tel. 0851 509-1150, 1151, 1152, 1153 Bürozeiten: Mo.-Fr. 8:30 – 12:00 Uhr Persönliche Beratung mit Terminvereinbarung Offene Sprechstunde: Mi. 9:00 – 12:00 Uhr E-Mail: studienberatung@uni-passau.de www.uni-passau.de/studienberatung.html.</p>
Fachstudienberatung	Da diese Informationsschrift ebenfalls nur die Grundzüge des Studiengangs Internet Computing an der Universität Passau darstellt und die tatsächliche Studiengestaltung u.a. durch das jeweilige Angebot an Lehrveranstaltungen und die Prüfungs- und Studienordnung bestimmt wird, empfiehlt sich der Kontakt zur Fachstudienberatung ab Studienbeginn.

Die Vermittlung erfolgt über das Dekanat:

Dekanat der Fakultät für Informatik und Mathematik
Universität Passau, Innstraße 33, Zimmer 216, 94032 Passau
Tel.: 0851 509-3001
FAX: 0851 509-3002
E-Mail: dekanat@fim.uni-passau.de
Web: www.fim.uni-passau.de/

Die Fachstudienberatung wird von den Professoren der Fakultät für Informatik und Mathematik (Innstraße 33, IM, 94032 Passau) durchgeführt, die auch zu Beginn eines jeden Semesters in Einführungsveranstaltungen die Lehrveranstaltungen vorstellen.

Weitere Informationen

Aus studentischer Sicht vermittelt die Fachschaft Informatik und Mathematik Hinweise und Informationen zu den für den Studiengang angebotenen Lehrveranstaltungen (Innstraße 33, IM, Zimmer 244, 94032 Passau, Tel. 0851 509-3004).

Auslandsstudium bzw. Auslandsaufenthalt

Zuständig für entsprechende Auskünfte ist das

Akademische Auslandsamt/International Office
Innstraße 41, 94032 Passau
Tel. 0851 509-1160, 1161, 1162, 1163, 1165
www.uni-passau.de/auslandsamt.html.

Career Service

Der Career Service ist eine zentrale Schnittstelle der Universität zwischen Studierenden, Institutionen und Unternehmen. Studierende aller Fakultäten und Studiengänge können sich dort über Möglichkeiten für Praktika, Werkstudententätigkeit, Aushilfstätigkeiten oder den Berufseinstieg im In- und Ausland informieren. Weiterhin können Sie zur Finanzierung eines Auslandspraktikums einen Antrag auf ein Stipendium im Rahmen von ERASMUS-Praktikum oder DAAD-Kurzstipendien stellen. Umfangreiche Informationen, Bescheinigungen, Praktikumsempfehlungen, Anträge auf Stipendien finden Sie online auf der Webseite hinterlegt.

Wenn Sie sich über Berufe und Unternehmen informieren wollen, besuchen Sie doch unsere informativen Vortragsreihen „Berufe im Profil“ und „Career Talk“, in deren Rahmen spezifische Berufsfelder bzw. Unternehmen vorgestellt werden. Auch die jährliche Campus Messe „Campus meets Company“ bietet Ihnen eine Hülle von Informationen zum Berufseinstieg und Karriereentwicklung.

Weiterführende Informationen und Terminübersichten über die Veranstaltungen erhalten Sie in der Semesterbroschüre, die jeweils zu Semesteranfang erscheint.

Career Service, Innstraße 41, D-94032 Passau
Telefon: +49(0)851 509-1016, Telefax: +49(0)851 509-1014
E-Mail: career@uni-passau.de
www.uni-passau.de/careerservice.html

Anmeldung und telefonische Terminvereinbarung (vormittags) bei

Doris Besold, Innstraße 41, Zimmer 009, D-94032 Passau
Telefon: +49(0)851 509-1012
E-Mail: Doris.Besold@uni-passau.de.

Zentrum für Schlüsselqualifikationen (ZfS)

Rhetorik, Konfliktmanagement, Teamwork – am Zentrum für Schlüsselqualifikationen erwerben Sie diese fächerübergreifenden Soft Skills, die neben Ihrem Fachwissen die wichtigste Grundlage für eine erfolgreiche Karriere sind. In den Bereichen Sozialkompetenz, Selbstkompetenz, Interkulturelle Kompetenz und Methodenkompetenz bietet die Einrichtung jedes Semester über 100 verschiedene Seminare und PC-Kurse mit rund 3.500 Kursplätzen an.

Das ZfS finanziert seine Veranstaltungen überwiegend aus Studienbeiträgen. So fallen für Sie als Studierende keine weiteren Seminargebühren an. Die Kurse finden meist als Blockseminare am Wochenende statt. In kleinen Gruppen trainieren Sie zusammen mit erfahrenen Dozenten Schlüsselkompetenzen, die Sie optimal auf die Herausforderungen Ihres Studiums und des späteren Berufsalltags vorbereiten.

Zu finden sind die zahlreichen Seminare und PC-Kurse in der ZfS-Broschüre, online auf der Homepage sowie unter Stud.IP. Dort findet auch das Anmeldeverfahren statt.

Weitere Informationen zum Kursangebot und den Modalitäten der Anmeldung erhalten Sie unter www.zfs.uni-passau.de.

Zentrum für Schlüsselqualifikationen

Institutsgebäude (IG), Raum 305, Gottfried-Schäffer Str. 20,
94032 Passau

Ansprechpartnerin: Julianna Galambos

Telefon: +49 (0) 851 509-1428, Telefax: +49 (0) 851 509-1435

E-Mail: zfs@uni-passau.de.

**Studentenwerk
Niederbayern / Oberpfalz**

Jeweils aktuelle Informationen zu allen Fragen des studentischen Lebens (z.B. Studienfinanzierung / BAföG, Wohnen, Kulturförderung, Studieren mit Kind, Mensa etc.) finden Sie auf den Seiten des Studentenwerks Niederbayern / Oberpfalz: www.stwno.de

Semester	Modul	SWS ¹	ECTS
1. WS	Einführung in Internet Computing	3V + 2Ü	7
	Grundlagen der Informatik	3V + 2Ü	7
	Programmierung I	2V + 2Ü	6
	Grundlagen der Mathematik I	2V + 1Ü	5
	Wahlpflicht Schlüsselqualifikationen	2	3
2. SS	Algorithmen und Datenstrukturen	3V + 2Ü	7
	Datenmodellierung	2V + 2Ü	6
	Rechnerarchitektur	2V + 1Ü	5
	Proseminar in Internet Computing	2S	3
	Grundlagen der Mathematik II	2V + 1Ü	5
	Rechtsinformatik	2V	4
3. WS	Software Engineering	2V + 1Ü	5
	Programmierung II	2V + 2Ü	6
	Rechnernetze I	2V + 2Ü	6
	Theoretische Informatik I	2V + 1Ü	5
	Strategisches Informationsmanagement	2V + 2Ü	5
	Einführung in das Internetrecht	2V	4
4. SS	Web-Engineering	2V + 2Ü	6
	Grundlagen der IT-Sicherheit	2V + 1Ü	5
	Datenbanken und Informationssysteme	4V + 2Ü	9
	Geschäftsprozessmanagement	2V + 2Ü	5
	Datenschutz und IT-Sicherheitsrecht	2V	4
5. WS	SE Praktikum für Internet Computing	6P	12
	Präsentation zum SE Praktikum für Internet Computing	1Pr	1
	Wahlpflicht Internet Computing ²	2V + 1Ü	5
	Wahlpflicht Wirtschaftsinformatik	2V + 1/2Ü	5
	Wahlpflicht Rechtsinformatik	2V + 1Ü/2P	5
	Wahlpflicht Schlüsselqualifikationen ³	2	3
6. SS	Wahlpflicht Internet Computing ²	3V + 2Ü	7
	Seminar Internet Computing	2S	4
	Verteilte Systeme	2V+1Ü	5
	Bachelorarbeit		12
	Präsentation der Bachelorarbeit	2Pr	3
	Summe		180

Semester	Modul	SWS ¹	ECTS
1. SS	Algorithmen und Datenstrukturen	3V + 2Ü	7
	Programmierung I	2V + 2Ü	6
	Datenmodellierung	2V + 2Ü	6
	Rechnerarchitektur	2V + 1Ü	5
	Wahlpflicht Schlüsselqualifikationen	2	3
2. WS	Einführung in Internet Computing	3V + 2Ü	7
	Grundlagen der Informatik	3V + 2Ü	7
	Programmierung II	2V + 2Ü	6
	Software Engineering	2V + 1Ü	5
	Grundlagen der Mathematik I	2V + 1Ü	5
3. SS	Web-Engineering	2V + 2Ü	6
	Grundlagen der IT-Sicherheit	2V + 1Ü	5
	Datenbanken und Informationssysteme	4V + 2Ü	9
	Proseminar in Internet Computing	2S	3
	Grundlagen der Mathematik II	2V + 1Ü	5
	Rechtsinformatik	2V	4
4. WS	SE Praktikum für Internet Computing	6P	12
	Präsentation zum SE Praktikum für Internet Computing	1Pr	1
	Theoretische Informatik I	2V + 1Ü	5
	Rechnernetze	2V+2Ü	6
	Strategisches Informationsmanagement	2V + 2Ü	5
	Einführung in das Internetrecht	2V	4
5. SS	Wahlpflicht Internet Computing ²	3V + 2Ü	7
	Verteilte Systeme	2V + 1Ü	5
	Seminar Internet Computing	2S	4
	Geschäftsprozessmanagement	2V + 2Ü	5
	Datenschutz und IT-Sicherheitsrecht	2V	4
	Wahlpflicht Schlüsselqualifikationen ³	2	3
6. WS	Wahlpflicht Internet Computing ²	2V + 1Ü	5
	Wahlpflicht Wirtschaftsinformatik	2V + 1/2Ü	5
	Wahlpflicht Rechtsinformatik	2V + 1Ü/2P	5
	Bachelorarbeit		12
	Präsentation der Bachelorarbeit	2Pr	3
	Summe		180

Abkürzungen:

V = Vorlesung,
Ü = Übung,
P = Praktikum,
Pr = Präsentation,
S = Seminar.

¹ Semesterwochenstunde (SWS) bezeichnet eine Einheit von 45 Minuten. Mit SWS wird die Anzahl der Stunden angegeben, die eine Lehrveranstaltung während der Vorlesungszeit eines Semesters pro Woche stattfindet.

² Wahlpflichtfächer Internet Computing im Gesamtumfang von mindestens 12 ECTS-Punkten z.B. aus:

- Intelligente Technische Systeme (7 ECTS)
- Rechnernetze II (6 ECTS)
- Präferenzen und Ranking in Informationssystemen (7 ECTS)
- Data Warehouses und Data Mining (7 ECTS)
- Logik für Informatiker (5 ECTS)
- Praktische Parallelprogrammierung (7 ECTS)
- Moderne Programmierparadigmen (6 ECTS)
- Rechnerstrukturen (6 ECTS)
- Effiziente Algorithmen (7 ECTS)
- Praktikum Sicherheits-Infrastrukturen (12 ECTS)
- Objektorientierte Programmierung (7 ECTS)

Aktuelle Informationen zu den angebotenen Wahlpflichtmodulen finden Sie auf den Seiten der Fakultät:
www.fim.uni-passau.de/home/fakultaet/lehrstuehle/mathematische-stochastik/studiendekan.html.

³ z.B. Englisch für Informatiker (3 ECTS), Gründungsmanagement (3 ECTS), Gewerblicher Rechtsschutz (3 ECTS), Betriebswirtschaftslehre für Juristen (3 ECTS) Kommunikations- und Präsentationstechniken (3 ECTS), Softskills für Informatiker (3 ECTS).